



Stellenausschreibung

Im Staatsministerium ist im Rahmen einer Elternzeitvertretung bei Referat 53 – Entwicklungspolitik, Afrika, Projekte Nordirak –zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

Sachbearbeitung (w/m/d) Entwicklungspolitik, Afrika, Projekte Nordirak

Beschäftigungsumfang 100%
(Kennziffer 53_63)

als Vertretung für die Dauer einer Elternzeit bis zum 19.03.2026 zu besetzen.
Informationen zum Staatsministerium finden Sie [hier](#).

Ihre Aufgaben:

Das Referat 53 ist im Staatsministerium zuständig für die Entwicklungspolitik sowie die afrikanischen Länder. Es koordiniert die entsprechende Zusammenarbeit des Landes entlang der entwicklungspolitischen Leitlinien und arbeitet eng mit der Zivilgesellschaft und anderen Partnern, auch auf Bundesebene, zusammen. Zudem ist das Referat zuständig für die Partnerschaft mit dem Partnerland Burundi und der Region Dohuk im Nordirak.

Die Tätigkeit erstreckt sich im Wesentlichen auf folgende Arbeiten innerhalb dieser Aufgabenfelder:

- Koordinierung der Fördermittelvergabe für In- und Auslandsprojekte, u.a. in Kooperation mit der Stiftung Entwicklungszusammenarbeit (SEZ).
- Koordinierung und Verwaltung von Haushaltsmitteln des Referats sowie Mitarbeit an der Bewilligung von Fördermitteln (in Zusammenarbeit mit Referat 11).
- Begleitung der geförderten Maßnahmen: u.a. Unterstützung in der Partnerschaftsarbeit, insbesondere mit Burundi und dem Nordirak; Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen, u.a. der jährlichen Messe FAIR HANDELN in Stuttgart.
- Vorbereitung von Vermerken, Pressemitteilungen, Grußworten und Reden für Termine der Hausspitze im Bereich der Entwicklungspolitik und Afrika.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen Verwaltungsdienst (Bachelor- oder Diplomabschluss einer Fachhochschule in Public Management oder Allgemeine Finanzverwaltung) oder vergleichbare Qualifikation mit Bachelorabschluss in einem verwaltungsnahen Studiengang. Bewerbungen von Personen mit einem Master- oder Magisterabschluss können nicht berücksichtigt werden. Ebenfalls nicht berücksichtigt werden können Personen mit einem Diplomabschluss einer Universität.
- Vorkenntnisse im Bereich des Haushalts, der Haushaltsplanung oder des Zuwendungsrechts sind von Vorteil.
- Die Tätigkeit setzt zudem die Bereitschaft zu Dienstreisen voraus.

- Eine gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift sowie den sicheren Umgang mit den gängigen Office-Programmen setzen wir ebenfalls voraus.
- Sprachkenntnisse in Englisch sind wünschenswert, idealerweise auch in Französisch.
- Darüber hinaus erwarten wir ein hohes Maß an Leistungs- und Einsatzbereitschaft, Flexibilität, die Fähigkeit zu selbstständigem und strukturiertem Arbeiten sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit.

Unser Angebot:

- Die Tätigkeit im Staatsministerium ermöglicht das Arbeiten nah am tagesaktuellen politischen Geschehen.
- Eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten, kompetenten und kollegialen Umfeld.
- Möglichkeiten der flexiblen Gestaltung von Arbeitszeiten (inklusive Homeoffice bis zu drei Tagen nebst Bereitstellung technischer Ausstattung).
- Ein modern, ergonomisch und mit aktueller Technik ausgestatteter Arbeitsplatz.
- Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens durch eine Betriebsmitgliedschaft (zu vergünstigten Konditionen) bei einer Fitness Plattform.
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem [JobTicket BW](#).
- Betriebliche Altersvorsorge für [Tarifbeschäftigte](#).
- Betreuungsmöglichkeiten in der Kindertagesstätte [Villa Reitzensteinle](#).
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten.
- Verpflegungsmöglichkeiten in der Kantine.

Informationen für Beamtinnen und Beamte:

Der Dienstposten ist mit Beamtinnen/Beamten bis zur Besoldungsgruppe A 13 (gD) LBesG besetzbar.

Da eine freie und besetzbare Stelle nicht zur Verfügung steht, kann der Dienstposten mit Beamtinnen oder Beamten nur im Rahmen einer Abordnung besetzt werden.

Die Laufbahnbefähigung für den gehobenen Verwaltungsdienst ist Voraussetzung für die Wahrnehmung der Position im Beamtenverhältnis.

Informationen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Im befristeten Beschäftigtenverhältnis erfolgt die Eingruppierung bei Vorliegen der tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Eine Abordnung aus anderen Bereichen der Verwaltung ist auch im Bereich des TV-L möglich.

Die Gehaltsspanne entnehmen Sie bitte der Gehaltstabelle, die Sie unter folgendem Link finden: [Gehaltstabelle](#).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die überwiegende Zahl der Arbeitsplätze des Staatsministeriums ist barrierefrei zugänglich. Im Bedarfsfall unterstützen wir eine behinderungsgerechte Ausstattung des Arbeitsplatzes. Bei Fragen können Sie sich unter Schwerbehindertenvertretung@stm.bwl.de zudem an die Schwerbehindertenvertretung des Staatsministeriums wenden, die Ihnen gerne Fragen zur Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen beantwortet und Sie nach Ihrer Bewerbung im weiteren Bewerbungsprozess unterstützt.

Es handelt sich um eine Vollzeittätigkeit, die jedoch grundsätzlich teilbar ist. Voraussetzung ist, dass die Bewerbungslage eine Besetzung im Tandem ermöglicht.

Das Staatsministerium ist Träger des Zertifikats „audit berufundfamilie“. Das Land Baden-Württemberg ist Unterzeichner der Charta der Vielfalt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

[Dann bewerben Sie sich über unser Bewerberportal bis zum 06.01.2025.](#)

Sollten Sie sich in Papierform bewerben wollen, so senden Sie die Unterlagen an: Staatsministerium Baden-Württemberg, Personalreferat, Richard-Wagner-Str. 15, 70184 Stuttgart. Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden.

Bitte beachten Sie außerdem die [Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten](#) im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren im Staatsministerium.

Haben Sie noch Fragen?

- Bei Fragen zum Aufgabenbereich wenden Sie sich bitte an Herr Dr. Grammer (Tel.: 0711/2153-281).
- Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Richter (Tel.: 0711/2153-496) gerne zur Verfügung.

